

Herbstsammlung der Diakonie



Wohnungslosigkeit hat viele Gesichter. Früher waren hauptsächlich alleinstehende Männer wohnungslos. Doch der Anteil von Frauen, Familien, Alleinerziehenden, Menschen mit Migrationshintergrund, Menschen mit einer psychischen Erkrankung und/oder einer Suchterkrankung ist in den letzten Jahren stark angestiegen. Die Wohnungslosenhilfe der Diakonie handelt aus der Tradition der christlichen Armenhilfe: „Arme habt ihr allezeit bei euch, und wenn ihr nur wollt, könnt ihr ihnen Gutes tun“ (Markus 14,7).

70% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt im Dekanatsbezirk zur Förderung der diakonischen Arbeit vor Ort. 30% der Spenden an die Kirchengemeinden werden vom Diakonischen Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern eingesetzt. Hiervon wird auch das Info- und Werbematerial finanziert.



Ein herzliches Dankeschön allen Sammlern und Spendern!

EVANGELISCHER GEMEINDEBRIEF

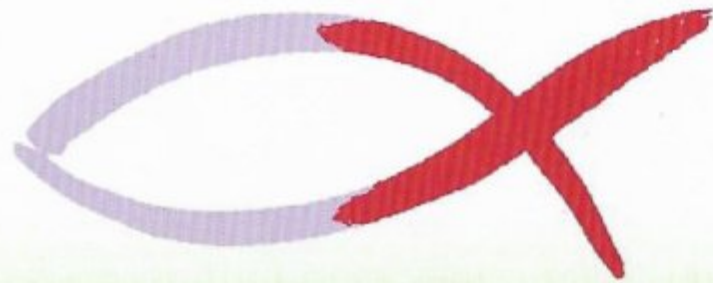


FÜR DIE KIRCHENGEMEINDEN AUFHAUSEN, FORHEIM UND UNTERRINGEN
SAMT ALLEN ORTSTEILEN



OKTOBER - NOVEMBER 2018

21. Oktober 2018



Ich glaub. Ich wähl.

Kirchenvorstandswahlen

Liebe Gemeindeglieder,

einige Dinge dürfen auch gleich bleiben. Wenn sie sich bewährt haben. Dazu gehört seit heuer auch das Logo, mit dem nun zum zweitenmal zur Kirchenvorstandswahl eingeladen wird.

Es zeigt ein buntes Fischzeichen. Solche Fischzeichen waren, so heißt es, in der ältesten Christenheit ein Erkennungszeichen für die damals verfolgten Christen. Für Eingeweihte bedeuteten nämlich die Buchstaben des griechischen Wortes für „Fisch“: „Jesus Christus, Gottes Sohn, Retter“. Wenn man sie kreuzworträtselmäßig anordnet, ergibt das auf griechisch Sinn. Bis heute sind Fischzeichen als Christussymbole auch auf einigen unserer Hostien, die wir beim Abendmahl verwenden. Und bunt wie das Fischzeichen im Kirchenvorstandswahl-Logo sind auch unsere Gemeinden. Und sollen bunt und vielfältig bleiben. Ein Teil des Fisches ist auch ein Kreuz. Ein Wahlkreuzchen.

Das leitet über zu den so schön doppeldeutigen Worten: „Ich glaub. Ich wähl.“ Erstmal nehmen diese Worte das Gefühl des Momentes auf, in dem man die Wahlbenachrichtigung bekommt: „Soll ich wählen? - ach ja - ich glaub, ich wähl.“ Eine Hilfe, sich für dieses „Ich wähl“ zu entscheiden, ist es hoffentlich, dass in diesem Jahr gleich auch die Briefwahlunterlagen mit verschickt wurden. Natürlich können alle auch wie gewohnt in dem Gemeindehaus an der Urne wählen. Zweitens aber erinnert das „Ich glaub. Ich wähl“ auch daran, dass es wirklich Ausdruck des persönlichen Glaubens ist, zu einer Gemeinschaft von Menschen zu gehören, die - ähnlich wie man selber - im Glauben unterwegs sind. Und mit unserer evangelischen Kirche haben Sie eine Glaubensgemeinschaft erwählt, in der Sie mitbestimmen dürfen. Zum Beispiel, indem Sie wählen.

Bitte unterstützen Sie die Kandidatinnen und Kandidaten, indem Sie Ihnen Ihre Stimme geben. Aber auch, indem Sie ihnen bei ihrer Arbeit helfend und unterstützend zur Seite stehen!

Natürlich finden Sie in diesem Gemeindebrief auch einige andere Dinge, die in diesem Herbst wichtig sind.

Gottes guten Segen,
Ihr Pfarrer Martin Rehner

Gottesdienste - feiern Sie mit!

Datum	Ort Uhrzeit	Besonderheiten	Kollekte
13./14. Oktober 20. So. n. Trinitatis	A 8.45 F 10 U 19	Lektor Eberhardt	alle: Diakonie Bayern
21. Oktober 21. So. n. Trinitatis	A 8.45 F 10 U 10	Pfarrer Rehner Lektorin Dollmann Pfarrer Rehner	alle: Neuen- dettelsau
<p>Wahlsonntag</p> <p>Die Wahllokale haben geöffnet:</p> <p>Aufhausen, Gemeindehaus, Hauptstr. 21: 8 - 16 Uhr Forheim, Gemeindehaus, Kirchplatz 5: 8 - 16 Uhr Unterringingen, Gemeindehaus Nr. 57: 8 - 16 Uhr</p>			
27./28. Oktober 22. So. n. Trinitatis	A 19 F 10 U 10	Pfarrer Rehner alle mit Abendmahl	eig. Gemeinde Kirche Friedhof
01. November Allerheiligen	A 10 F 8.45 U 10	Pfarrer Rehner Pfarrer Rehner Lektor Kopp	Gem.-Brief Friedhof Pos.-Chor
3./4. November 23. So. n. Trinitatis	A 8.45 F 19 U 10	Pfarrer Rehner	alle: Kinder- gottesdienst Bayern
10./11. November 24. So. n. Trinitatis	A 19 F 10 U 8.45	Pfarrer Rehner	Gem.-Brief eig. Gemeinde eig. Gemeinde

A = Aufhausen F = Forheim U = Unterringingen

Gottesdienste - feiern Sie mit!

Datum	Ort Uhrzeit	Besonderheiten	Kollekte
18. November Volkstrauertag	A 10 F 8.45 U 10	Pfarrer Rehner Pfarrer Rehner Lektor Eberhardt	alle: Ver. Ev.-Luth. Kirche in Deutschl.
21. November Buß- und Betttag	A 19	Pfarrer Rehner mit Präparanden	eig. Ge- meinde
24./25. November Ewigkeitssonntag	A 19 F 10 U 8.45	Dekan Wolfermann alle mit Abendmahl	alle: Luth. Weltbund
1./2. Dezember 1 Advent	A 10 F 8.45 U 19	Einführung KV, Abendmahl Einführung KV, Abendmahl	alle: Brot f die Welt
8./9. Dezember 2. Advent	A 8.45 F 19 U 10	Adventfeier Vereine Einführung KV, Abendmahl	alle: Me- dienerzie- hung
15./16. Dezember 3. Advent	A 19 F 10 U 8.45	Adventfeier Vereine	Friedhof Orgel Kinder- gottes.
22./23. Dezember	A 10 F 8.45 U 19	Adventmusik	KiTa KiTa Kirchen- chor

Vorankündigung: Die „Schwabenweihnacht“ von Michael Eberhardt wird wieder zu erleben sein. Am Samstag, 15. Dezember in der Kirche Unterringingen!

19 Uhr - Termine sind am Samstagabend,
8.45 Uhr und 10 Uhr - Termine am Sonntag

Frauenkreis

18.10.2018 Gemeindesaal Forheim 19:30 Uhr

Verschiedene Varianten der Eigenmassage

mit Simone Thum

Unkostenbeitrag 3,00€ pro Person

15.11.2018 Gemeindesaal Forheim 09:00 Uhr

Frauenfrühstück

Ein Engel der Freude begleite dich

Irische Segenswünsche

Leitung: Antonie Thum

Anmeldung bis 13.11.2018 bei A. Thum Tel. 1563

13.12.2018 Gemeindesaal Forheim 19:30 Uhr

Adventsfeier

Bitte etwas Weihnachtsgebäck mitbringen.

Leitung: Antonie Thum

17.01.2018 Gemeindehaus Aufhausen 19:30 Uhr

Du bist einzigartig und kostbar

Was Gott dir sagen möchte wenn du mit ihm sprichst

Leitung: Antonie Thum

Seniorenkreis

Programm Seniorenkreis von September 2018 bis Juni 2019

Datum	Thema	Referent
27.09.2018 Unterringingen	Liederrätsel Kirchenlieder neu entdeckt	Uschi Arnold
25.10.2018 Forheim	Helen Keller eine bemerkenswerte Frau	Erika Lüters
29.11.2018 Aufhausen	Stille Nacht begleitet mit Veeh-Harfen	Fr. Kränzle mit Team Uschi
31.01.2019 Unterringingen	Hirtenwege Erfahrungen einer Pfarrerin als Älplerin in der Schweiz	Pfarrerin Schedler
28.02.2019 Forheim	Gymnastik „yes we can“	Simone Thum
28.03.2019 Aufhausen	Aromapflege Wohltuende Wirkung besonderer Öle	Margit Kessler
18.04.2019 Aufhausen	Gründonnerstag „einmal anders“ Kommt, und lasst euch überraschen!	Pfr. Rehner
23.05.2019 !! Unterringingen	Gemeinsames Singen Musik ist ein reines Geschenk und eine Gabe Gottes, sie vertreibt den Teufel, sie macht die Leute fröhlich und man vergisst über sie alle Laster.	Andreas Schröppel
27.06.2019 Forheim	Rosmarin mehr als nur ein Gewürz	Uschi

**Treffpunkt 1 x monatlich, ab 14 Uhr
abwechselnd in den Gemeindehäusern Forheim, Aufhausen,
Unterringingen**

Kirche mit Kindern



- Alle, denen die Arbeit mit Kindern am Herzen liegt
- Alle, die einen Kinderbibeltag oder Ähnliches als Mitarbeitende begleiten oder mitgestalten wollen

...sind herzlich eingeladen zu dem
Vorbereitungs- und Planungstreffen am
3. November im Gemeindehaus Aufhausen.
Uhrzeit wird noch bekanntgegeben.

Eine Referentin vom Amt für Gemeindedienst wird
uns beratend zur Seite stehen.

Wer Genaueres wissen will, meldet sich bitte im Pfarramt
oder bei Uschi Arnold oder beachtet unsere Aushänge.

Besondere Tage



Fürs Leben gibt es
keinen Radiergummi!
Keinen Tag
kann ich auswischen,
um ihn noch einmal
anders zu schreiben.
Und doch schlägt Gott
immer wieder
eine neue Seite
für mich auf.
Und wandelt selbst das,
was ich wegradieren möchte,
liebvoll um in Segen.
TINA WILLMS

Der Gottesdienst zum Buß- und
Betttag wird heuer von unseren
Präparanden gestaltet werden.
Für die Präparanden ist es der
Abschluss eines gemeinsamen
Tages.
Für Sie vermutlich der Ab-
schluss eines Arbeitstages.
Herzliche Einladung am

**Mittwoch, 21. November
um 19 Uhr in Aufhausen**



Ewigkeitssonntag

Weil wir an die
Toten denken, gehen
wir auf den Friedhof.
Weil Ewigkeitssonntag ist,
gehen wir in die Kirche.
Da die Toten uns näher sind als
die Ewigkeit, sprechen wir Christen von
Totensonntag, und der Weg zum Friedhof
wird häufiger eingeschlagen als der in die Kirche.
Ich versuche, die Ewigkeit zu buchstabieren:
Ich glaube, dass ich in Gottes Hand bin und das
bereits vor meinem ersten Gedanken. Ich bleibe
in Gottes Hand über meinen letzten Atemzug
hinaus, also bis in Ewigkeit. Gott lässt mich nicht
aus seiner Hand fallen. Fallen lassen, das sind
menschliche Eigenarten. Gott greift fester zu,
wenn ich drohe verloren zu gehen. Und verliere
ich das Leben, hält seine Hand mich vollständig
umschlossen.
CARMEN JÄGER

Der 1. November und der Ewig-
keitssonntag sind bei uns Toten-
gedenktag. Und eigentlich jeder
andere Tag auch. Denn unsere
Friedhöfe sind ja mitten im Dorf,
gleich neben der Kirche. Ein Ort,
an dem man sich trifft. Orte der
Lebens.
Friedhofsordnungen werden
übrigens ab sofort in den Kirchen
ausliegen, damit sie für alle ein-
sehbar sind.
Herzliche Einladung zu unseren
Gottesdiensten am 1. November
und am Ewigkeitssonntag!

Evangelisch Lutherisches Pfarramt für Unterringingen, Forheim und Aufhausen

Anschrift: Bollstädter Str.1, 86735 Forheim,
Telefon: 09089/516 Fax: 09089/920164
e-mail: pfarramt.aufhausen@elkb.de

Pfarrer: Martin Rehner
Sekretärinnen: Hilde Eberhardt und Marina Wanner
Mittwoch 8-13 Uhr (ÄNDERUNG!!)

Im Vertretungsfall erfahren Sie das zuständige Pfarramt über den Anrufbeantworter.

Weitere Pfarrer in der Kooperation Süd-Ries:
Pfarrer Willi Imrich in Schmähingen: Tel. 09081/ 9332

Vertrauensleute:
Unterringingen: Ewald Förschner, Leiheim 26, Tel 920497
Forheim: Antonie Thum, Lindenweg 3, Tel 1563
Aufhausen: Werner Wunder, Hauptstr. 29, Tel 367

Die **Spendenkonto** unsrer Kirchengemeinden:
Aufhausen: IBAN: DE19 7206 9329 0006 6102 85 (BIC: GENODEF1NOE)
Forheim: IBAN: DE29 7206 9329 0006 6164 10 (BIC: GENODEF1NOE)
Unterringingen: IBAN: DE20 7206 9034 0000 1026 36 (BIC: GENODEF1BSD)

Das **Geschäftskonto** (für Rechnungen, Miete, u.ä.)
ist für alle Gemeinden dasselbe und lautet:
Evang.-Luth. Dekanat Nördlingen, IBAN DE85 7206 9329 0100 0070 99
Bei diesem Konto bitte unbedingt als Verwendungszweck auch die Kirchengemeinde nennen (z.B. „*Rechn. Nr. ____, Beerdigung Aufhausen*“)!
Unser Internetauftritt: www.oberes-kesseltal-evangelisch.de

Diesen Gemeindebrief gestalteten: Uschi Arnold, Hilde Eberhardt, Martin Rehner (ViSdP), Antonie Thum, Marina Wanner. Kirchenvorstandskandidaten.
Druck: Gemeindebrief-Druckerei Auflage: 700
Bilder S 12 Angelika Wolter_pixelio; clearlens images_pixelio; alle anderen Bilder: privat
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe (Dezember 2018 - Februar 2019):
17. November

Wer zukünftig Angaben über seine Person nicht mehr im Gemeindebrief veröffentlicht haben möchte, melde dies bitte im Pfarramt.

Präparanden

Hier sind sie ausnahmsweise mal ohne die „Präpis“ aus Ederheim und Hürnheim zu sehen, mit denen ja der Kurs gemeinsam stattfindet. 6 Präparanden aus Aufhausen und 5 aus Forheim wurden in der Forheimer Kirche die Grundlagen unseres Gesangbuches und der Gottesdienstordnung eingeführt. Aus Unterringingen ist heuer leider kein Präparand dabei.



Neuer Bürotag: Mittwoch

Ab sofort ist das Pfarramtsbüro am **Mittwoch von 8-13 Uhr** geöffnet. Dann ist eine unserer Pfarramtsssekretärinnen, Frau Hildegard Eberhardt oder Frau Marina Wanner, sowie Pfarrer Martin Rehner für Sie da. Die Änderung der Bürozeiten ist wegen der Schulunterrichtszeiten von Pfarrer Rehner notwendig. Mit ihm sind natürlich auch weiterhin auch andere Gesprächszeiten nach Vereinbarung möglich und erwünscht.

Friedhofspfleger Aufhausen

zum Jahresende wird Herr Hermann Schröppel, unser derzeitiger Friedhofspfleger, seinen Dienst beenden. Wir suchen also ab Januar 2019 einen Friedhofspfleger / eine Friedhofspflegerin für gärtnerische Arbeiten (Rasenmähen, Hecken schneiden, ...) sowie für den Winterdienst. Bezahlung nach Tarif. Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarramt.